Vereins nicht aus dem Auge lassen wird, und durch die Art, wie in diesem Jahre die Bücherlieferungen angeordnet sind, dasselbe glaubt, allen Vorfällen jener Art vorbeugt zu haben.

Im Jannar 1825.

A. Schöff, Weissenhirk, Brandes,
Du Menil, Witting.

23. Dienstgesuche.

Herr Jobst in Stuttgart kann mehrere mit den besten Zeugnissen versehene Gehülfen empfehlen.

In einer ansehnlichen Apotheke einer Stadt in meiner Nähe wird ein Lehrling gesucht. Einem jungen Manne von gehöriam Alter, der die nöthige Schulbildung besitzt, und mit Liebe zur Ordnung, Neigung zur Pharmacie verbindet, kann ich diese Stelle bestens empfehlen, da mir der Besitzer dieser Apotheke als ein sehr achtungswerther braver Mann bekannt ist, wo Eltern ihren Sohn gut aufgehoben wissen können. Ich habe mich gern erboten, auf frankirte Briefe nähere Nachricht hierüber mitzutheilen.

Dr. R. Brandes.

In der Nähe der Braunkohlenbergwerke im Magdeburgischen sollen einige Fabrikanstalten angelegt werden, um die unformbaren und staubartigen Braunkohlen, welche sonst keinen Absatz finden, zu benutzen, als eine Ziegelen, Kalkbrennerey und andere Anlagen, bei denen Dampferzeugung und Abdampfung die Hauptsache ist.

Es wird nun ein junger Mann gesucht, dem die Leitung dieser Geschäfte nach Anweisung übertragen werden könnte, der einige chemische und auch mathematische Kenntniß besitzen muß, um im Bau- und Maschinenwesen sich Ein-

Einsicht zu verschaffen, so wie Neigung und practisches Talent für dieses Unternehmen, Treue im Dienste und Bescheidenheit im Umgange. Der Anzustellende müßte sich auf 3 = 4 Jahr verpflichten, dem Fabrikinhaber aber frei stehen, ihm nach viertel- oder halbjähriger Kündigung zu entlassen. Man wünscht besonders einen erfahrenen Apothekergehilfen.

Auf frankirt eingesandt werdende Anfragen ertheilt nähere Nachricht

Dr. Winkler,
Observator an der Sternwarte zu Halle.

24. Kaufs- und Verkaufsanzeigen.

Nachricht über Selenium-Verkauf.

Das Selenium gehört bekanntlich unter die seltensten Stoffe. 1000 Pfund selenhaltige Schwefelsäure setzen durch starke Verdünnung kaum eine Drachme Schwefelselen ab. Ich bin im Stande, die Chemiker mit reinem Selen zu versorgen, und erbiere mich, die Drachme für 1 Friedrichsd'or abzulassen, wobei ich jedoch Briefe und Gelber mir portofrei erbitten muß. Bei Bestellungen von einer Unze wird solche für 7 Friedrichsd'or erlassen.

Erfurt im Januar 1825.

Dr. J. W. Trommsdorff.

Sammlungen von Fulguriten oder Blitzröhren.

Durch die von mir und Herrn Kantor Echterling zu Augunsdorf in der Emme veranstalteten Nachforschungen und Ausgrabungen nach den merkwürdigen und höchst seltenen Blitzröhren, sind wir so glücklich gewesen, im Besiß mehrerer Röhren zu gelangen. Ich habe dieselben nach ihren Formverschiedenheiten geordnet und Sammlungen